

Auszüge aus SLA, Hofkammer Lichtenberg:

1740, 1H

Differenz zwischen Gewerken in Leogang Prugger von Pruggheim und das von den Unterthanen ausser Lands zum churbayer. Eisenbergwerk im Pillersee verführende Koll

1. Koll aus denen von diesen hohen Freystüft zu den Salzwesen nacher Reichenhall yberlassenen Waldung durch den churbayrischen Waldmaister... denen nächst gelegenen Unterthanen an Wündwürfen, dan selben an deren Bluembesuch zu Schaden ligenten auch sonst nacher besagten Reichenhall nicht wohl zu überbringenden füeglichen Holz vorgezaigt und verwilliget... seit nachweislich 60 Jahren eine Menge dergleichen Koll ohne einsmahlige Widerrödt von alda in das Tyrolische abgefiehet worden...
2. Nicht iede Unterthanen, sondern nur meistens die an der **tyrollischen Gränzen ligente Griessner** deren machentes Koll aldahin verschliessen, weisset sich gleich vorigen Jahren auch anheuer, wo neben besagten Griessnern aus denen churbayrischen Waldungen Christian Persterer und Hanns Millinger an **Wöhrer** Gueth gegen 40 viersöckige Pennen dan Martin Aigner zu **Loderstall** und Georg Riedlsperger zu **Permansegg** bey 40 dreysöckige Pennen, Bartlme Pfeffer zu **Empach** aber deren 40 viersöckige Pennen gebrennet, neben welchen auch mit Verwilligung des hochfürstl. Unterwaldmaisters alhier aus deren aigenen Haimbhölzen der Andree Riedlsperger am **Stindlguet** und Christian Riedlsperger zu **Reith** zwey Koll hauffen pr 60 Pennen geferschet, so in allen zu sammen 180 Pennen ausmachen worvon die hier gerichtische Schmid und Schlosser bereits 39 Pennen erhandlet der yber rest aber so wohl Hr. Gwerckhen in der Leogang als andern taill steehet, wie dan auch aus obigen Unterthanen der Christian Riedlsperger zu Reith, Christian Persterer, Martin Aigner und Bartlme Pfeffer deme ihr Koll angefaillet, welches er ihnen auch abzuhandlen zuegesagt, doch aniezto wider alles unrichtig worden, danenhero mich auch einige Kollbauren gebetten, durch öffentlichen Verruef khundmachen zu lassen, das wer aus denen Schmidten, Schlossern oder andern Persohnen noch eines Koll bedürftig, die selbe sich bey ihnen anmelden mechten
3. Zusätzlich zu den bestellten 50 Pennen wurden dem Kupferschmide 6, dem Schmied zu Thor 7, Schmied in der Alm 9, zu Harham 17 Pennen verkauft – die Schmiede haben also keinen zusätzlichen Bedarf

- ☒ Anspruch der Gewerken in Leogang: **Das Bergwerk und Schmelzhütten in der Schwarz Leogang mit einen aigenen Schwarzwald, Arztegg benamst, versechen**, in dieser Waldung sehr vill und grosse Windwürf sich befünden, welche
2. Herr Gwerckh aber lieber zum Verderben und Nachtheil des Wald ligen lasset als das er solche zu Koll brennete und
 3. bauet er dieses Bergwerch der gemeinen Sage nach sehr schlecht, wo er noch yber hinhiervon erziglente Arzt in den Pillersee Landts Tyrol zum Schmelzen yberfihret, bey denen Hütten in der Schwarz Leogang aber dargegen dessen tyrolisches Pleyarzt schmelzet. Bey Welch wahr begründten Umständen meines wenigen Orths aber nicht fünde, wie sich ermelter Herr Gwerckh des von denen Unterthanen erzigelten Koll halbes eines Vorzugs gebrauchen khönne, ohne sich des Vorwurfs verfänglich zu machen, sein selbsten dessen eigene Waldung nicht verderben zu lassen oder aber deren Koll nur zu Schmölzung ausländischen Arzts wartue er mit Waldung in Tyrol versechen, abzupressen, massen dieses der Unterthanen mehriste Clag, das er ihnen gar genau zu handle und lestens mit dem Auszahlen noch etwas unrichtig seye wo

hingegen die Griessner welche wegen ihrer winterigen Situation deren mehrste Gewinns aus denen brennten Kollen hernehmen bey den Rosenbergischen Tyrolischen Handl ihre Guete und richtige Bezahlung in Friden yberkhommen ...

Lieferungsextrakt – Pillersee

1758E Kohllieferung - Pillersee

Joseph Koidl am Märtlguet zu Hintergrießen

... bezwinget mich anheigen Sommer durch den Schauer inhalt gem. Beilage 372 ½ fl hechst empfindlich getroffen und mit harten Schulden Bürden beladenen Underthann, die unumgängliche Not, dann da ich mit meinem besizenden Guth und Gründten ganz an die tirollerische Gräniz anligend und mit Waldmaisterey Verwilligung auch Vorzaigung sowohl aus der churbayer. Schwarwald als auch meiner aigenen Haimwaldung von merist yberständig und schadhafft auch in villen Windwürfften bestehende Holz bey 80 Penen Kholl erzeiget umb jene, weil dises unser armen Griessner Peuren umb unser Gibigkheiten jehrlich anzurichten die beste Losung ist, zu Geld machen zu khönnen, ...hingegenaber von dem leogangerischen Gwerken Hr. Joh. Jacoben von Bruggheim , welcher vor schon wenigist 2 Jahr im fürbaß mit Kol genuesam versehen, umb so weniger eine Zahlung anzuhoffen oder zu erhalten, als derselbige thails Kol Liferanten 2 auch wohl gar 3 jehrige Liferungen wirklich ausständig ist, welches mir bemelt vom Schaur sehr hart beschädigt armen Mann , da ich eben verhalten werden sollte erwehnten Hr. Pruggheim gleichfahls mein Kol abzugeben, desto empfindlicher fahlen würde als ich leider all mein zum fäm und öfter notwendig habendes Getraid ohnumbgenglich zu erkhauffen, wie auch all meine andere Guethsausständt pr. Intee abzustossen bemüessiget bin, das Geld mithin auch ohne Zuwartung haben mues... (mit amtlicher Bestätigung des Schadens!) – Gesuch abgewiesen!